

Liebe Eltern,

das Lesen ist eine der wichtigsten Aufgaben, die die

Schule zu vermitteln hat.

Es schafft die Grundlage, um sich selbst die Welt erschließen zu können und um sich aktiv am gesellschaftlichen Leben zu beteiligen.

Allerdings ist auch bekannt, dass die Lesefreude im Laufe der Schulzeit stetig abnimmt. Wenn man davon ausgeht, dass Kinder im Kindergartenalter Geschichten geradezu verschlingen, zeigt sich von dieser Begeisterung bei vielen Jugendlichen nur noch wenig.

Welche Wege gibt es, das Lesen bei Kindern und Jugendlichen wieder zu einer Leidenschaft zu machen? Gute Erfolge hat das Internetprogramm „Antolin“ zu verzeichnen: **Es motiviert Schülerinnen und Schüler nachhaltig zum Lesen.**



Und das funktioniert so:

① Ihr Kind liest ein Buch.

Für den Lesestart haben wir auch einen großen Fundus an kleinen Leseheftchen, die ebenfalls schon antolintauglich sind.

Bei Büchern aus der Schülerbücherei erkennt man an dem Rabenaufkleber auf der Vorderseite des Buches, dass es dazu auch ein Antolin-Quiz gibt.

② Danach meldet es sich auf der Internetseite www.antolin.de mit seinen persönlichen Zugangsdaten an.

Diese befinden sich auf der Innenseite der Postmappe!

Im Suchfenster der Seite gibt das Kind den Titel des Buches ein und wählt ein Quiz mit Fragen zum Buch aus.

③ Nun bearbeitet es das Quiz.

Für jede richtige Antwort bekommt es auf einem persönlichen Lesekonto Punkte gutgeschrieben.

Die Bearbeitung des Quiz kann sowohl in der Schule als auch zu Hause erfolgen.

Da „Antolin“ im Internet zur Verfügung steht, können auch Sie von zu Hause aus die Lese-Entwicklung Ihres Kindes mitverfolgen. Voraussetzung ist nur ein Internet-Anschluss. Fragen Sie bei Ihrem Kind nach, lassen Sie sich im Lesekonto die erreichten Punkte zeigen, loben Sie und ermuntern Sie. **Nicht allein die Schule, auch Sie können viel für die Lesemotivation Ihres Kindes tun.** Der Lese-Erfolg Ihres Kindes wird Ihnen Recht geben.

Mit freundlichen Grüßen